

1.3 Buchungen einer Treuhandunternehmung

Verbuchen Sie die folgenden Geschäftsfälle einer Treuhandunternehmung, die während des Jahres oder beim Abschluss anfallen. Geben Sie die Buchungssätze mit Kurztexen und Beträgen an. Die Mehrwertsteuer ist nur zu berücksichtigen, wenn es ausdrücklich verlangt wird. Es stehen die Konten gemäss Kontenplan im Anhang zur Verfügung.

- a) Ein Kunde schuldet uns CHF 6'200.--. Nun übergibt er uns ein Fahrzeug im Wert von CHF 12'000.--. Wir verrechnen einen Verzugszins von CHF 280.-- und zahlen den Rest durch die Bank zurück.
- b) Wir haben einem Kunden ein Darlehen von CHF 50'000.-- gewährt. Beim Abschluss berücksichtigen wir den Zins von 3 %, der seit 9 Monaten aufgelaufen ist.
- c) Wir stellen einem Kunden eine Honorarrechnung von CHF 8'100.-- inkl. 8 % Mehrwertsteuer. Die Mehrwertsteuer ist auch zu verbuchen.
- d) Der Kunde (Aufgabe c) zahlt die Rechnung unter Abzug von 2 % Skonto auf unser Bankkonto. Die Mehrwertsteuer ist anzupassen.
- e) Wir schulden beim Abschluss den aufgelaufenen Zins von 4 % der Darlehensschuld von CHF 80'000.-- für 9 Monate. Wir verrechnen bei der Abgrenzung unser Honorar (noch nicht verbucht) von CHF 1'500.--.

Nr.	Buchungssatz		Kurztext	Betrag
	Soll	Haben		
a)	Debitoren	Zinsertrag	Verzugszins	280
	Fahrzeuge	Debitoren	Übergabe Fahrzeug	12'000
	Debitoren	Bank	Rückzahlung Rest	5'520
b)	TA	Zinsertrag	Abgrenzung Marchzins	1'125
c)	Debitoren	Hon. Ertrag	Honorarrechnung netto	7'500
	Debitoren	Kred. USt	Umsatzsteuer 8,0 %	600
d)	Hon. Ertrag	Debitoren	Skonto netto	150
	Kred. USt	Debitoren	Korrektur Umsatzsteuer	12
	Bank	Debitoren	Bankzahlung	7'938
e)	Zinsaufw.	Hon. Ertrag	Verrechnung Honorar	1'500
	Zinsaufw.	TP	Abgrenzung Marchzins	900